

Serah's Story-Piratin wider Willen!

Von YukinaUzumaki

Prolog: *Prolog*

Serah's Sicht: [6 Jahre alt]

Panisch rannte ich aus dem Tempel und versuchte nachhause zu kommen. Der Rauch brannte in meinen Lungen und ich musste den ganzen Weg einfach wie verrückt hustend. "Mama....!" ,brachte ich keuchend von mir und schaute mich suchend um, denn durch den Rauch, war es schwer mein Haus zu finden, doch nach genauem hinsehen, konnte ich es vom weitem erkennen und rannte wie eine irre drauf zu. Bevor ich ankam, kam meine Mutter rausgestürmt, packte mich bei den Schultern und schüttelte mich einmal durch. "Serah! Du musst zurück in den Tempel! Sie sind gekommen um uns alle zu vernichten, doch wenn du am Leben bleibst, wird unser Volk überleben und keiner kann uns etwas jemals antun. Geh zurück und versteck dich! Die Marine ist schon unterwegs und hoffen wir alle das sie rechtzeitig kommen!" ,schrie ich mich an, schüttelte mich noch einmal durch und machte dann ihre Halskette vom Hals. Sie band sie mir um und schaute mir ernst in die Augen. Ihre Stimme klang auch so ernst und keinen Anflug von Panik war darin zu hören.

"Was ist mit dir Mama?!" ,fragte ich sie und spürte wie mir Tränen langsam über die Wangen kullerten, die meine Mutter gleich wieder wegwischte. "Ich muss versuchen sie alle aufzuhalten. Einige überlebende zu finden und sie zu dir in den Tempel zu schicken. Nun geh sofort zurück! Die Wachen werden niemanden auf meinen Befehl rein oder raus lassen." ,antwortete sie entschlossen und ich nickte schnell, drehte mich um und rannte einfach weinend los.

Die Wachen ließen mich tatsächlich rein und verschlossen die Türen, während ich mich einfach unter einer Bank im Tempel versteckte. Hoffentlich würden noch andere kommen, doch nach einiger Zeit wurde alles Still und langsam schaute ich auf. Wie viel Zeit ist vergangen? Sind wirklich nur paar Minuten oder Stunden vergangen? So genau konnte ich es nicht sagen, aber bis jetzt kam niemand hier rein und meine Mutter schien auch irgendwie nicht gekommen zu sein. Ich umklammerte mit einer Hand die Kette um meinem Hals und starte zu Tür, doch auf einmal hörte man ein knallen gegen die Tür und ein schrei entfuhr mir. Es ging immer weiter, bis die Tür dann auf einmal aufbrach und ein großer Mann durch die Türe kam. Erst konnte ich durch die Schatten nichts erkennen. "Hier ist eine Überlebende!" ,schrie der Mann und kam näher auf mich zu und als er aus dem Schatten kam, erkannte ich seine Marineuniform. Er war von der Marine und kam leider zu spät. Anscheinend waren alle Weg oder verstorben und ich würde die einzige aus unserem Volk bleiben. "Wer bist du?" ,fragte er Mann, d er mir sanft eine Hand auf den Kopf legte und mich so friedlich

anschaute. "M... Mein Name ist Serah..." ,brachte ich stotternd von mir und war so verwirrt von der Lage gewesen. "Mein Name ist Monkey D. Garp, doch du kannst mich auch einfach Garp nennen. Erst einmal bringen wir dich in Sicherheit und dann sehen wir weiter." Er nahm mich hoch und trug mich aus dem Tempel. Das was ich draußen sah, brachte mich zum weinen und ich vergrub meinen Kopf in die Schulter von Garp, denn noch einmal hinsehen wollte ich nicht noch einmal.. Es war einfach zu schrecklich gewesen.